

Hofmannsthal, Hugo von: Wirklich, bist du zu schwach, dich der seligen Zeit zu

- 1 Wirklich, bist du zu schwach, dich der seligen Zeit zu erinnern?
- 2 Über dem dunkelnden Tal zogen die Sterne herauf,
- 3 Wir aber standen im Schatten und bebten. Die riesige Ulme
- 4 Schüttelte sich wie im Traum, warf einen Schauer herab
- 5 Lärmender Tropfen ins Gras: Es war keine Stunde vergangen
- 6 Seit jenem Regen! Und mir schien es unendliche Zeit.
- 7 Denn dem Erlebenden dehnt sich das Leben: es tuen sich lautlos
- 8 Klüfte unendlichen Traums zwischen zwei Blicken ihm auf:
- 9 In mich hätt ich gesogen dein zwanzigjähriges Dasein
- 10 – War mir, indessen der Baum noch seine Tropfen behielt.

(Textopus: Wirklich, bist du zu schwach, dich der seligen Zeit zu erinnern?. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www>